

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Wismut GmbH</u>		
Straße	<u>Jagdschänkenstr. 29</u>		
PLZ, Ort	<u>09117 Chemnitz</u>		
Telefon	<u>0 37 1/81 20-43 1</u>	Fax	<u>0 37 1/81 20-43 0</u>
E-Mail	<u>evergabe@wismut.de</u>	Internet	<u>http://www.wismut.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>1244207-J58</u>
---------------	--------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung08439 Johanngeorgenstadt08439 Johanngeorgenstadt,
Halde Schacht 1**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Sanierung der Halde Schacht 1 in 08349 Johanngeorgenstadt
Teilprojekt 2: Sanierungsmaßnahmen

Los 1: Erd-, Tief- und Verkehrswegebau

49.158,000 m³ Material abtragen und 3,5 KM transportieren;
49.700,000 m³ Boden abkippen und auf dem Einlagerungskörper lagenweise;
7.675,000 m³ Mineralboden liefern und einbauen;
735,000 m³ Oberboden liefern und in unterschiedlichen Höhen einbauen;
115,000 m² Asphaltoberbau, dreilagig 22 cm dick;
65,000 m³ Tragschicht FSS 0/45, h=0,55m liefern und einbauen;
113,000 m Beton Hochbordstein 12/15*30*100 cm liefern und versetzen;
187,000 m Beton Tiefbord 100x10x25 cm, in Beton gesetzt;
325,000 m² Betonpflaster 30x15x10 cm, in Pflasterfugenmörtel verlegen;
88,000 m³ Kabelgraben ausheben;
2,000 St Kunststoffkabelschacht liefern und aufstellen;
190,000 m Kabelschutzrohr DN100 liefern und verlegen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 31.08.2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24.09.2027
 weitere Fristen: Winterpause: 30.11.2026 - 19.03.2027

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E35397927>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
[Unterlagen mit Ausnahme von Formblatt 225a](#)
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 14.07.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 13.08.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E35397927>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Zuschlagskriterium ist der Preis.

s) Eröffnungstermin am 14.07.2026 um 10:30 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Keine Bieter zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß VOB

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- keine

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Für die Wismut GmbH unterhalb der Schwellenwerte nicht vorgesehen.